

[10295.] **Vortheilhaftes Anerbieten,**
nur noch bis **31. Decbr. 1852** geltend!

Bei **Igu. Jackowis** in Leipzig erschien
in den

Neuesten Auflagen:
Berlin wie es ist und — trinkt.

Von **Ad. Brennglas.**

I. bis XXX. Heft, wovon das VI. Heft: „Die
Guckkästner“ dreifach zählt — also 32 Hefte.

Jedes mit illum. Titelbild.

8. Elegant geb. im Umschlag. Velinpapier.
Preis jeden Heftes $7\frac{1}{2}$ Ngr. = 27 kr. rhein.
= 24 kr. S.-M.

Von diesen weltbekannten Schriften offer-
tore ich Ihnen das I. bis XIX. Heft, einschließ-
lich der dreifachen Hefte von dem „Guckkästner“,
also die ersten 21 Hefte — statt 3 $\text{fl. } 7\frac{1}{2}$ Ngr.
in feste Rechnung für $1 \text{ fl. } 15$ Ngr. netto
bis Ende 1852! — u. bitte auf angebrachtem
Zettel zu verlangen.

(vide Wahlzettel.)

[10296.] Brüssel, 1. Nov. 1852.

Wir debittiren:

Six Tableaux

de

Louis Gallait,

gravés et lithographiés par le

célèbre artiste lui-même,

et par

MM. Billoin et Schubert.

Euth.: 1) La Tentation de St. Antoine,
Lithogr.; 2) L'archet brisé, eau forte; 3)
La Morte, Lithogr.; 4) Famille de Pécheurs
de Blankenberghe, Lithogr.; 5) Jalousie,
Lithogr.; 6) Pauvre Mère, eau forte.

Preis 8 fros. ord., mit 25% Rabatt, also
 $1 \text{ fl. } 18$ Ngr. baar.

Dieses schöne Album des in Deutschland
rühmlichst bekannten Meisters, ist einer großen
Verbreitung fähig. Die durch Remittenden un-
vermeidlichen Beschädigungen, so wie die Abfas-
sfähigkeit und der wohlfeile Preis des Albums
selbst, erlauben uns nur Baar-Bestellungen
zu effectuiren.

Kiesling & Co.

(vide Wahlzettel.)

[10297.] Die vielen eingegangenen Bestel-
lungen auf die so eben von mir versandten:

**Land- und Seebilder aus der Gegen-
wart.** Aus den Household-Words des
Charles Dickens zusammengestellt u. über-
setzt von Dr. Saegellen. I. Theil. 8. Ge-
heftet. Preis $22\frac{1}{2}$ Ngr.

haben meinen Vorrath so erschöpft, daß ich
dieselben von jetzt an nur auf feste Rechnung
expediren kann. Sie erhalten dabei 33 $\frac{1}{3}$ % Ra-
batt; der Preis des Buches ist so billig gestellt,
daß ich einen größern Vortheil nicht gewähren
kann.

Indem ich Allen, die sich für die Verbrei-
tung des Buches thätig zeigten, meinen besten
Dank sage, bitte ich, sich zu weiteren Verschrei-
bungen des angefügten Zettels bedienen zu
wollen.

Dödenburg, November 1852.

Achtungsvoll

Serhard Stalling.

(vide Wahlzettel.)

[10298.] Bei **Carl Theod. Schlüter** in Al-
tona ist erschienen und als Neuigkeit versandt:
Burgwardt, H., der Bildungs-
freund. I. Th. Volksthümliches Schul-
Lesebuch, zunächst für die Herzogthümer
Schleswig und Holstein. Dritte verän-
derte und verbesserte Auflage. Gr. 8. (35
Bogen). Geh. 20 Ngr. mit $\frac{1}{4}$.

— **Deutsche Sprachschule** in geord-
neten Beispielen und Musterstücken, als
Grundlage eines natürlichen und bilden-
den Unterrichts in der Muttersprache. (Be-
sonderer Abdruck der I. Abthei-
lung des Bildungsfreundes. Gr. 8.
(13 $\frac{1}{2}$ Bog.) Geh. 8 Ngr. mit $\frac{1}{4}$.

— **Erstes Schul- und Bildungs-
buch.** I. Th. 10. verbesserte u. ver-
mehrte Aufl. 8. Geh. $6\frac{1}{4}$ Ngr., netto
 $4\frac{1}{2}$ Ngr.

— **Derselben II. Th. 9.** verbesserte u.
vermehrte Aufl. 12. $8\frac{1}{2}$ Ngr., netto
 $6\frac{1}{4}$ Ngr.

Kolster, W. H. Dost, phil., Übungs-
stücke über die ersten Grundbe-
griffe der Grammatik, zum Gebrauch
der untersten Classe eines Gymnasiums
Gr. 8. Melbort. Geh. 12 Ngr. mit $\frac{1}{4}$.

(Kann wegen geringen Vorraths nur
auf feste Rechnung gegeben werden.)

Saß, J. B., Rechenbuch für Mädchen.
2. Aufl. Gr. 12. (IV u. 332 S.) $\frac{1}{2}$ fl. mit $\frac{1}{4}$.

— **Resultate dazu.** Gr. 12. (28 S.) Geh.
 $\frac{1}{8}$ fl.

— **Erstes Übungsbuch** für's schriftliche
Rechnen. 10. Aufl. Gr. 12. (8 Bogen).
Preis $\frac{1}{4}$ fl. mit $\frac{1}{4}$.

— **Zweites Übungsbuch.** 7. verb. Aufl.
Gr. 12. (20 Bog.) $\frac{3}{8}$ fl. mit $\frac{1}{4}$.

— **Resultate zu 1. u. 2. Übungsbuch.**
Gr. 12. Geh. à $\frac{1}{8}$ fl. ord.

— **Proportionen u. Kettenbrüche.**
Aufgaben z. theor. u. pract. Einführung
in d. Lehre v. d. geometrischen Verhältni-
sen u. Proportionen, sowie z. Übung in
d. annähernden Verkleinerung dieser Ver-
hältnisse mittelst Kettenbrüche nebst Re-
sultaten. Gr. 8. (46 S.) Geh. $7\frac{1}{2}$ Ngr.,
netto $5\frac{1}{2}$ Ngr.

(vide Wahlzettel.)

[10299.] Von dem in meinem Verlage erschie-
nenen Werke:

**Lethaea rossica ou le monde primitif de la
Russie décrit et figuré par E dou a r d
d'Eschwald,**

wird in kurzem eine zweite Text-Lieferung aus-
gegeben werden, die ich jedoch nur auf beson-
ders Verlangen versende, weshalb ich um baldi-
ge Angabe des Bedarfes bitte; zugleich ersuche
diejenigen Handlungen, die davon Gr. auf La-
ger haben, ohne Aussicht auf Absatz, mir solche
gefälligst zu remittiren.

Stuttgart, 3. November 1852.

E. Schweizerbart.

(vide Wahlzettel.)

[10300.] Wird nur im Börsenblatte angezeigt!

In meinem Verlage sind neu erschienen:
Mallet, F., die Weifen aus dem
Morgenlande. Eine Weihnachtsgabe.
Eleg. geb. m. Goldschn. 20 Ngr.

Die große Eloquenz des bekannten Hrn.
Verf. bewährt sich auch in diesem Buche, wel-
chem es bei dem streng-gläubig gesinnten Publi-
cum an Theilnahme und Beachtung nicht feh-
len wird.

Kleinigkeiten. U. d. Engl. n. d. 11.
Ausf. d. Originals. geh. $7\frac{1}{2}$ Ngr.

In höchst anziehender, der englischen so
vorzugsweise eigenthümlichen Darstellungsweise,
wird in dieser kleinen Schrift der Werth und
die Bedeutung sog. „Kleinigkeiten“ für das
tägliche Leben nachgewiesen. Wer an der viel-
berühmten Schrift „die Perle der Tage v. e.
Gärtnerstochter“ Interesse nahm, wen das
Büchlein „Wie fängt man einen Sonnenstrahl“
interessirte, der wird auch die „Kleinigkeiten“
mit Beifall begrüßen. Die Schrift ist einer
weiten Verbreitung werth und fähig.

Die geehrten Herren Collegen werden nach
vorstehenden Andeutungen ermessen, wie weit
die angezeigten Bücher für ihren Wirkungskreis
zu einem erfolgreichen Debit, namentlich
auch zur Weihnachtszeit, geeignet sind,
und wollen darnach ihren Bedarf, den ich
selbst zu wählen bitte, auf angehängtem
Wahlzettel baldigst aufgeben.

Bremen, Novbr. 1852.

Joh. Georg Henze.

(vide Wahlzettel.)

[10301.] Meine bekannten, zu Festgeschenken
geeigneten Artikel, zum größten Theil elegant
gebunden, biete ich auch dieses Jahr soliden
Handlungen à Condition an, in höchst mäßi-
ger Anzahl, und bitte nach untenstehendem
Verzeichniß zu wählen:

Fein gebundene Artikel.

Sophokles, überfetzt von Donner. 3.
Auslage.

Umland, dramatische Dichtungen.
Rudolphi, Samalde weiblicher Erziehungs-
3. Aufl.

v. Plönies, ein fremder Strauß.

Keller, Gottfried, Gedichte.

Geheftete Artikel.

Liebig, chemische Briefe. 3. Aufl.

Euripides, überfetzt von Donner. 3
Bände.

In die Wahlzettel setze ich diese Artikel
nicht, seitdem wir drei Wahlzettel haben.
Heidelberg, im October 1852.

E. F. Winter,

akad. Verlagshandlung.

[10302.] **Uncle Tom's Cabin**

correcte Londoner Ausgaben in schöner
Ausstattung und in engl. Leinen gebunden
à 2 sh. 6 d. und illustriert mit 1 Stahlstich
und 8 Holzschnitten à 3 sh. 6 d., so wie
die Ausgaben à 1 sh. in farbigem Umschlag
elegant cartonnirt, welche wir à 9 Sgr. baar
und 13 Exemplare für 3 $\text{fl. } 20$ Sgr. baar ab-
geben, haben wir stets vorräthig.

Berlin.

A. Asher & Co.